

NEWS

Seite 1
**EPSG präsentiert
 zahlreiche Neuheiten
 auf der SPS IPC Drives**

Seite 2
**Netzwerkbasierete Lichtgitter
 sparen Kosten**

POWERLINK in CODESYS integriert

EPSG präsentiert zahlreiche Neuheiten auf der SPS IPC Drives

Auf der SPS IPC Drives wird erstmals eine POWERLINK-Master-Lösung für CODESYS präsentiert.

BE.services zeigt auf dem Stand der EPSG und dem Stand von 3S-Smart Software Solutions, wie einfach POWERLINK in die IEC-61131-Entwicklungsumgebung integriert wird. Ein weiteres Highlight auf dem EPSG-Stand 410 in Halle 2 ist ein openSAFETY-Lichtgitter von Datalogic. Damit sind signifikante Einsparungen bei Sicherheitsapplikationen möglich.



Die EPSG präsentiert zahlreiche Neuheiten auf der SPS IPC Drives.

Zahlreiche Steuerungshersteller verwenden CODESYS als Entwicklungsumgebung für ihre Steuerungen. Nun können Maschinenbauer von den Vorteilen des Echtzeit-Netzwerkes POWERLINK profitieren, wenn sie ihre Applikationen mit CODESYS programmieren. „Wir haben die Integration von POWERLINK in CODESYS vorangetrieben, da wir einen globalen Bedarf an dieser Kombination sehen“, sagt Dimitri Philippe, Geschäftsführer von BE.services.

Einfacher Zugang

Um für eine schnelle Verbreitung der Technologie zu sorgen, ist ein einfacher Zugang unumgänglich. Deswegen stehen die IEC-61131-Entwicklungsumgebung von CODESYS und das POWERLINK-Plug-in kostenfrei über den CODESYS-Store zur Verfügung. Auch der Kommunikations-Stack von POWERLINK ist frei verfügbar.

POWERLINK ist ein offenes Protokoll, der Kommunikations-Stack kann kostenfrei von der Open-Source-Plattform Sourceforge heruntergeladen werden. BE.Services bietet die Laufzeit-Systemintegration von CODESYS an.

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG
 Bonsaiweg 6
 15370 Fredersdorf · Germany
 Tel.: +49(0) 33439 539270
 Fax: +49(0) 33439 539272
 info@ethernet-powerlink.org
 www.ethernet-powerlink.org

NEWS

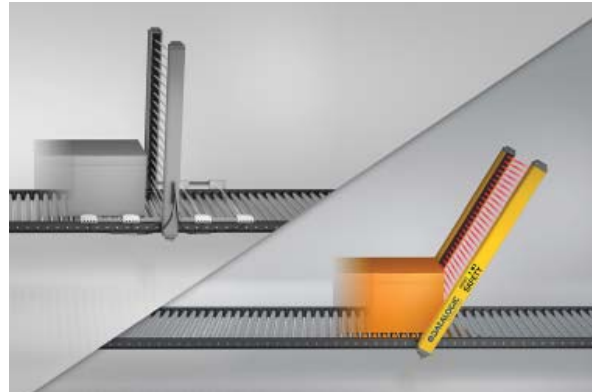
Seite 1
**EPSP präsentiert
 zahlreiche Neuheiten
 auf der SPS IPC Drives**

Seite 2
**Netzwerkbasierte Lichtgitter
 sparen Kosten**

Netzwerkbasierte Lichtgitter sparen Kosten

Auf der SPS IPC Drives zeigt Datalogic ein openSAFETY-Lichtgitter, das direkt an das Echtzeitnetzwerk POWERLINK angeschlossen wird. Damit sind signifikante Einsparungen bei Sicherheits-Applikationen möglich.

Da eine openSAFETY-Schnittstelle in das intelligente Lichtgitter integriert ist, entfällt die bisher nötige Hartverdrahtung.



Mit einem geneigt montierten openSAFETY-Lichtgitter entfallen zusätzliche Sensoren und sichere I/Os. Das Lichtgitter wird direkt an das Industrial-Ethernet-Netzwerk angeschlossen.

Jeden Strahl einzeln auswerten

Ein weiterer Vorteil von netzwerkbasierten Lichtgittern ist die Möglichkeit, jeden Strahl einzeln auszuwerten. Dadurch lässt sich zum Beispiel intelligentes Muting umsetzen. Zusätzliche Sensoren, wie bei bisherigen Muting-Lösungen notwendig, entfallen.

Einfache Konfiguration und Diagnose

Bei einem openSAFETY-Lichtgitter wird das Muting – ebenso wie Blanking oder andere Sicherheitsfunktionen – einfach in der Automatisierungssoftware programmiert. Besonders bei Seriengeräten wird der Arbeitsaufwand bei der Inbetriebnahme erheblich verringert. Auch die Diagnose wird erleichtert: Die Informationen müssen nicht von blinkenden LEDs abgelesen und interpretiert werden, sondern stehen im Klartext zur Verfügung.

Datalogic implementiert openSAFETY

„Mit dem openSAFETY-Lichtgitter eröffnen wir unseren gemeinsamen Kunden neuartige Sicherheitskonzepte“, sagt Paolo Zanetta, Produkt-Manager Safety bei Datalogic. „Der Kunde hat maximale Freiheit bei der Umsetzung seiner Sicherheitskonzepte und spart sogar gegenüber Applikationen mit einer einfachen Binär-anbindung.“

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSP
 Bonsaiweg 6
 15370 Fredersdorf · Germany
 Tel.: +49(0) 33439 539270
 Fax: +49(0) 33439 539272
 info@ethernet-powerlink.org
 www.ethernet-powerlink.org